Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **8 (1921)**

Heft 4

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

schweizerischer Künstler verwendet werden, welche Werke dem Basler Kunstmuseum geschenkweise überlassen werden sollen.

Die Künstler werden zu den Ausstellungen vom künstlerischen Leiter eingeladen. Anmeldungen von seiten der Künstler sind darum zwecklos und müssen prinzipiell unbeantwortet bleiben.

Die angesetzten Preise sind die Nettopreise der Künstler. Sie sind absolut fest. Angebote unter diesen Preisen werden grundsätzlich nicht entgegengenommen. Es können auch keine Werke reserviert werden.

Die vom Künstler zu entrichtende Provision beträgt 10 % des Verkaufspreises. — Die Ausstellungen wechseln im allgemeinen monatlich.

Als künstlerischer Leiter zeichnet Dr. H. Graber, als geschäftlicher Leiter und Eigentümer R. Wepf.

Der Münchener Bund hielt in diesen Tagen seine heurige Hauptversammlung ab. Der Bericht des ersten Vorsitzenden hob hervor, daß die drei Hauptfragen (Geschäftsstelle, Geschäftsführung und Ausstellungsmöglichkeit) glücklich gelöst seien. Prof. Fischer stellte die Fertigstellung eines Reiseführers für München bis zur Eröffnung der Deutschen Gewerbeschau 1922 in Aussicht. Dieser Führer ist im Verein mit dem Bayerischen Landesverein für Heimatschutz von Konservator Dr. Hauttmann bearbeitet worden. Prof. Scharvogel betonte die Notwendigkeit einer besseren Unterbringung der Vorbildersammlung in einem besonderen Kunstgewerbe-Museum. Im Anschluß daran berichtete er über die Arbeiten der Gewerbeschau und wies darauf hin, wie notwendig es sei, alte Techniken wieder aufzugreifen und neu zu be-

(Forts. auf Seite XXX.)

EMIL GRAUWILER
BAUGESCHÄFT
BASEL
ZIMMEREI UND
SCHREINEREI
Klybeckstrasse 190
Telephon 5636

Ritter & Uhlmann
Clarastr. 4 Basel Clarastr. 4
fabrizieren als Spezialität
rationelle
Licht-Diffusoren
Beste
Arbeitsplatz-Beleuchtung
f. Schulen, Bureaux, Fabriken, Geschäftshäuser
etc.

Bei Adressänderungen ist stets auch die alte Adresse anzugeben

W. Knupper
Mechan. Bau- und Möbelschreinerei
Winterthur
Gesamter Innenausbau
Wohnungs-Ausstattung

Rauch's Reform-Rabitz
leicht, biegsam
kostlicher, isolierend
Bester Putzmörtelträger
für Wände, Decken
Gewölbe
Säulen etc.
Rauch's Reform-Rabitz-Werk
Bützberg (Bern)

„COMBINATOR“

Elektrischer Wärmespeicher-Kachelofen verbunden mit Brennstoffheizung

Heizung durch billigen Nachtstrom, ausreichend für 8–16stündige Wärmeabgabe. Einfachste auch automatische Bedienung. Gleichzeitig verwendbar für Brennstoffheizung. – Gesunde und gleichmässige Raumbeheizung. Ausführung in jeder Grösse und Form für Wohnräume, Bureaux usw.

Prospekte und nähere Auskunft durch

„COMBINATOR“
Gesellschaft für kombinierte Wärmespeicheröfen
CHUR

Musteröfen auf der Schweiz. Mustermesse, Basel: Stand Nr. 778/79 :: :: Halle IV :: :: Gruppe XVIII

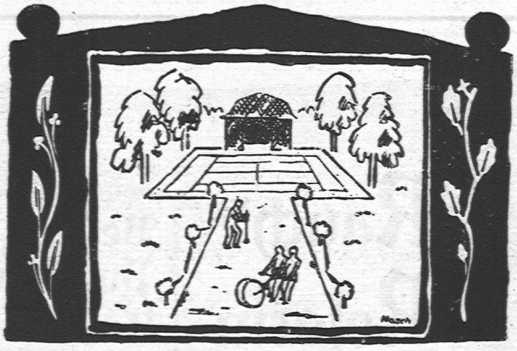
leben. Dies sei am besten dadurch möglich, daß sich der Künstler direkt mit dem Handwerk befasse. Dr. Wenz berichtete über die bevorstehende Tagung des Deutschen Werkbundes in München (11. bis 13. Mai). Zum ersten Vorsitzenden wurde Architekt Peter Danzer gewählt. Im Ausschuß sind Architekten, Maler, Bildhauer, Kunstgewerbler, Graphiker, Kunsthistoriker und Industrielle vertreten.

Rembrandt in der Alten Pinakothek. Die Direktion der bayerischen Staatsgemäldesammlungen teilt mit: Im Holländersaal der Alten Pinakothek ist gegenwärtig als Leihgabe aus Privatbesitz ein Spätwerk Rembrandts ausgestellt, das als Ergänzung zu den wenigen in der Pinakothek befindlichen Bildern aus Rembrandts späterer Zeit besonderes Interesse beanspruchen darf. Dargestellt sind Heraklit und Demokrit, der „weinende und lachende Philosoph“: Demokrit (der die Züge von Rembrandts Bruder Adriaen trägt) steht vor einem am Boden befindlichen Erdglobus, mit eindringlicher Geste und überlegenem Humor seinem Kollegen, dem trauernd über die Weltkugel gebeugten Heraklit, die „richtige“ Weltauffassung klarmachend. Das Bild, das sich bei

(Forts. auf Seite XXXII.)

Teermakadamwerke A.-G. Basel
VORMALS GEBRÜDER SUTTER

Staubfrei
Geringe Unterhaltungskosten
Langjährige Erfahrungen



Schlammfrei
Grösste Dauerhaftigkeit
Beste Referenzen

Spezialgeschäft für Wegebau
AUSFÜHRUNG VON TENNISPLÄTZEN, GARTENWEGE HÖFE, STRASSEN, TROTTOIRS IN TEERMAKADAM
Bester und solidester Belag, vollständig unkrautfrei

Gebr. Spaini
Baugeschäft

Hoch- und Tiefbau-Unternehmung
PRATTELN

ZENTRALHEIZUNGEN
MOERI & Cie, LUZERN